



MISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!: Das Buch für alle jungen und wilden URBs. Wandern mit Kindern in Wien.

Jine Knapp

 **Download**

 **Online Lesen**

MISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!: Das Buch für alle jungen und wilden URBs. Wandern mit Kindern in Wien. Jine Knapp

 [Download MISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!: Das Buch fü
...pdf](#)

 [Online Lesen MISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!: Das Buch
f...pdf](#)

MISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!: Das Buch für alle jungen und wilden URBs. Wandern mit Kindern in Wien.

Jine Knapp

MISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!: Das Buch für alle jungen und wilden URBs. Wandern mit Kindern in Wien. Jine Knapp

Downloaden und kostenlos lesen MISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!:: Das Buch für alle jungen und wilden URBs. Wandern mit Kindern in Wien. Jine Knapp

208 Seiten

Kurzbeschreibung

Willst du mit mir GEHEN?

Die Frage könnte jetzt ganz einfach mit einem glücklichen 'JA' oder einem bitteren 'NEIN' beantwortet werden. Möglicherweise ist es aber ein unsicheres 'VIELLEICHT'. Doch du kannst auch eine Gegenfrage stellen: 'WOHIN denn?' Dann bist du sicher ein WildUrb. Was das ist? Tja, das fragen sich Ruven und Lene in dieser Geschichte auch. Denn nur wegen den mysteriösen Rätseln, die ihnen ein geheimnisvoller WildUrb sendet, stolpern die beiden Kids von einem Abenteuer ins nächste. Durch ganz Wien werden sie gejagt, bis die Gehirnwindungen krachen und die Füße brennen. Alles, um einen verborgenen Schatz zu finden. Doch existiert dieser wirklich? Oder hat WildUrb etwas ganz anderes mit ihnen vor. 'Nachurben' erlaubt!

23 Routen durch alle Bezirke Wiens zum Nachgehen (mit Plänen), 69 Rätsel zum Selberlösen mit viel Hintergrundinformation über die Stadt und einer spannenden Story! Über den Autor und weitere

Mitwirkende

JINE KNAPP – geboren 1972 mitten in der Salzburger Bergwelt, wo sie, anstatt in den Kindergarten zu gehen, lieber die einsamen Wiesen und Wälder durchstreift hat. Leider kam dann die Schulzeit dazwischen, doch es gab ja auch Ferien, und die wurden in Wien verbracht. Denn niemand kannte so spannende Geschichten und Orte wie Jines Wiener Oma. Die übernommene Leidenschaft für diese Stadt, gepaart mit dem Freiheitsdrang eines Landkindes, konnten 17 Jahre unterdrückt werden – mit dem kreativen Schaffen in der eigenen Werbeagentur. Doch dann brach das Schlummernde hervor und zeigte seine wahre Gestalt: WildUrb war geboren. Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

WIE ALLES BEGANN

Ich bin sauer. Echt sauer, weil meine Ferien im Eimer sind. Aber so was von im Hinterteil. Es gab einen Schreikampf mit meiner Mutter. Und wie immer: Sie hat haushoch gesiegt. Das ist zwar nichts Neues, doch dieses Mal hat mein Tobsuchtsanfall echt fatale Folgen. Ja, vielleicht habe ich etwas übertrieben, ein paar unpassende Worte sind mir schon über die Lippen gerutscht, aber sie muss ja nicht gleich so überreagieren. Ich bin halt ein Hitzkopf. Das muss sie doch wissen, schließlich hat sie mich schon 13 Jahre an der Backe. Sonst ist sie immer so stolz auf meinen großen Wortschatz. Da habe ich natürlich auch viele Schimpfwörter auf Lager, glasklar wie Eiswasser. Übrigens mein Name ist Ruven. Wobei man das 'v' wie ein 'w' ausspricht. Sehr wichtig, sonst werde ich extrem grantig! Meine Mutter nennt mich auch manchmal Ruvi, aber nur, wenn wir uns gut vertragen. Und das ist momentan wohl nicht der Fall.

Von mir aus kann ruhig der Weltuntergang beginnen. Es würde mich heute überhaupt nicht stören, wenn ein Riesenkomet und ein schwarzes Loch gemeinsam auf die Erde zusteuern würden. Ich habe nichts mehr zu verlieren. Absolut nichts. Denn: Playstation weg. Fernseher weg. Laptop weg. Leben weg. Naja, fast zumindest. Das Handy hat sie mir gelassen. Doch ich habe den Verdacht, nur um mich zu überwachen. Eltern können oft so hinterfotzig sein und unheimlich gemein. Da musst du vorsichtig sein. Vielleicht habe ich das Handy auch nur noch, damit sie mir im Notfall noch etwas wegnehmen kann. Alles andere würde mich ja nicht kratzen. Die 'Mikado-Stäbchen' in Flammen oder das 'Mensch-ärgere-dich-nicht-Spiel' im stinkenden Biomüll. Das treibt mir bestimmt keine Träne hoch. Auch keine Wimper würde zucken. Wahrscheinlich müsste ich sogar grinsen.;-)

Jetzt fragst du dich sicher, was mich so sauer gemacht hat. Warum ich überreagieren musste und mir darauf hin meine Mutter meine ganze Lebensexistenz genommen hat. Sie hat überhaupt keine Ahnung, wie schlimm das ist. Ohne Playstation, Fernseher und Laptop bist du heute ein Nichts. Ein Niemand. Ich habe ihr

gesagt, dass sie einfach zu alt ist, um das zu verstehen. Ups. Sie verstummte blitzartig, ihre Augen sprühten Funken und ihr Finger zeigte starr in Richtung meines Zimmers. Damit war unser Streitgespräch endgültig vorbei.

Begonnen hat die Reiberei ja damit, dass sie mir offenbart hat, dass Lene für vier Wochen kommt. Lene ist die Tochter ihrer besten Freundin. Und dass ich mich um sie kümmern und ihr die Stadt zeigen soll. Vier Wochen Lene?! Wie realistisch ist die Frau eigentlich? Sie sitzt wohl in der Phantasiekiste. Manchmal mache ich mir echt Sorgen um meine Mutter. Lene. Lene ist ein Monster. Ein springendes, singendes, tanzendes, nerviges Wesen. Sie ärgert mich. Ich finde wir sind wie 'Super Mario' und 'Baby Bowser' oder wie 'Spongebob' und 'Thaddäus Tentakel'. Jedenfalls vollkommen verschieden. Sie ist immer die Lustige. Die Perfekte. Für Erwachsene halt. Super in der Schule, freundlich, hilfsbereit und ach so lieb. Doch, die durchschauen die Göre nicht. Ich schon! Ich kenne sie ganz genau.

Als ich noch jünger war, fuhr meine Mutter mit mir öfters nach Salzburg. Nicht in die Stadt Salzburg, sondern in das Bundesland Salzburg. Zu Lene und ihrer Familie. Die leben dort in einem kleinen Dorf, mitten in den Bergen. Eigentlich ist es ja kein Dorf, sondern schon eine kleine Stadt, aber für mich ist sowas einfach ein Dorf. Denn Wien hat 1,7 Millionen Einwohner und in Lenes Zwetschkenstadt leben etwa 9 tausend Leute. So viele Menschen wohnen bei uns in Wien in großen Wohnblocks. Wie zum Beispiel im 'Wohnpark Alt-Erlaa', der im 23. Bezirk steht. Also darum finde ich, ihre kleine Stadt ist ein Dorf. Basta. Da kann mir Lene nichts erzählen.

Eigentlich möchte ich dir ja beweisen, wie fies sie ist. Und immer schon war. Also, wir waren bei Lene auf Urlaub. Mehrere Male. Weil meine Mutter - wie so viele andere Eltern auch - die Meinung
Download and Read Online MISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!/: Das Buch für alle jungen und wilden URBs. Wandern mit Kindern in Wien. Jine Knapp #XW3YEJ09HFL

Lesen Sie MISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!: Das Buch für alle jungen und wilden URBs. Wandern mit Kindern in Wien. von Jine Knapp für online ebookMISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!: Das Buch für alle jungen und wilden URBs. Wandern mit Kindern in Wien. von Jine Knapp Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen MISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!: Das Buch für alle jungen und wilden URBs. Wandern mit Kindern in Wien. von Jine Knapp Bücher online zu lesen. Online MISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!: Das Buch für alle jungen und wilden URBs. Wandern mit Kindern in Wien. von Jine Knapp ebook PDF herunterladenMISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!: Das Buch für alle jungen und wilden URBs. Wandern mit Kindern in Wien. von Jine Knapp DocMISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!: Das Buch für alle jungen und wilden URBs. Wandern mit Kindern in Wien. von Jine Knapp MobipocketMISSION WIEN - Deine Stadt ist Abenteuer!: Das Buch für alle jungen und wilden URBs. Wandern mit Kindern in Wien. von Jine Knapp EPub